

Vita

- 1996-2002 Studium der (Kleinkind-)Pädagogik, Psychologie und Soziologie an der Freien Universität Berlin (1996-2002)
- Zertifizierung zur Anwendung von Qualitätsfeststellungs-, -sicherungs-, und -entwicklungsverfahren in der Kindertagesbetreuung (Kindergarten-Skala KES-R, Tagespflege-Skala TAS) und Co-Trainerin im Rahmen der Ausbildung zur Anwendung der Kindergarten-Skala KES-R
- 2000-2003 Studentische Mitarbeit und anschließende Honorartätigkeit in den Teilprojekten I und II der „Nationalen Qualitätsinitiative im System der Tageseinrichtungen für Kinder“ bei der PädQUIS gGmbH – Kooperationsinstitut der Freien Universität Berlin (Prof. Dr. Wolfgang Tietze)
- 2003-2013 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (Prof. Dr. Hans-Günther Roßbach)
- Fort- und Weiterbildungen für fröhpädagogische Fachkräfte zu den Themen „Krippenpädagogik“ (Kolping Akademie Bamberg), „Haltung und Rolle der Erzieherin“ (Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz), „Geschichte, Entwicklung und aktueller Stand der Tagesbetreuung von Kindern unter drei Jahren“ (Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz), „Beobachten – Reflektieren – Interagieren. Die Rolle der pädagogischen Fachkraft für die soziale-emotionale Entwicklung“ (Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz) sowie „Beobachtung – Dokumentation – Portfolio“ (Modellprojekt „KiDZ – Kindergarten der Zukunft in Bayern“).

Seit 01.07.2013 Akademische Rätin an der Pädagogischen Hochschule Weingarten